

## **Knapper Sieg gegen Schlusslicht**

Angetreten mit dem reinsten Lazarett (nur Kalle und Manfred waren fit) empfingen wir am Samstag, 23.02.08, den Tabellenletzten aus Mülheim in heimischer Halle und trafen dabei auf einen Gegner, der keinesfalls bereit war, sich hier kampflos geschlagen zu geben.

Dabei holten wir in den Doppeln die Optimal-Ausbeute und Siege von Rolf gegen Marcel Meunier (3:0) sowie Kalle gegen Greene (3:1) sorgten rasch für eine 5:0-Führung.

HG spielte verletzungsbedingt schwach und unterlag Kuppler mit 8:11 im Entscheidungssatz. Manfred sorgte mit seinem klaren Sieg 3:0 gegen Meunier wieder für einen beruhigenden Vorsprung.

Unser hinteres Paarkreuz patzte dann leider: Martin zog mit 0:3 gegen Müller den Kürzeren, Robert, der für Uwe einsprang, verlor unglücklich gegen Kennert mit 10:12 im 5. Satz und Mülheim witterte Morgenluft.

Vorne konnten wir dann zurückschlagen, denn Rolf ließ gegen Greene nichts anbrennen und gewann sicher. Erheblich mehr Mühe hatte Kalle mit Marcel Meunier, der sich zusehends steigern konnte und Kalle das Leben schwer machte. Mit 11:8 im 5. Satz konnte Kalle aber das Match nach Hause schaukeln und uns 8:3 in Führung bringen.

HG spielte dann auch gegen Meunier weit unter Normalform und verlor deutlich. Auch Manfred musste sich nach großem Kampf Kuppler mit 7:11 im Entscheidungssatz beugen. Zwischenstand 8:5.

Gott sei Dank konnte sich Martin nach 0:2- Satzrückstand noch einmal aufrappeln und Kennert noch knapp mit 11:7 im 5. Satz bezwingen. Somit stand das Endergebnis mit 9:5 für den TTC fest, ein Heimsieg, um den man doch arg kämpfen musste.

Hoffentlich können sämtliche Wehwehchen bis zum nächsten Wochenende auskuriert werden, denn dann muss man sowohl Freitag (in Feldkirchen) als auch am Samstag (gegen Lay zu Hause) doch einiges mehr bringen, damit etwas Zählbares dabei herauskommt.